

URL: http://www.fr-online.de/in_und_ausland/politik/aktuell/?em_cnt=1183777

Strahlenbelastung

Regierung warnt vor WLAN

Frankfurt. Die Bundesregierung hat vor drahtlosen Computer-Netzwerken (WLAN-Netzen) für den Hausgebrauch gewarnt. Das geht aus der Antwort auf eine Anfrage der Grünen im Bundestag hervor, über die Spiegel-online berichtet. Die Bundesregierung hält besondere Schutzmaßnahmen zwar nicht für notwendig und verweist auch darauf, dass bei zwei Untersuchungen keine Überschreitung von Grenzwerten festgestellt worden sei.

Der entscheidende Satz in der Antwort, der die Heim-Nutzer verunsichern und den Computerfachhandel aufregen dürfte, lautet allerdings: "Die Bundesregierung empfiehlt allgemein, die persönliche Strahlenexposition durch hochfrequente elektromagnetische Felder so gering wie möglich zu halten, das heißt, herkömmliche Kabelverbindungen zu bevorzugen, wenn auf den Einsatz von funkgestützten Lösungen verzichtet werden kann."

Die Grünen-Bundestagsfraktion hatte insgesamt 14 Fragen zur elektromagnetischen Strahlung an die Regierung gerichtet. Eine lautet: "Welche Vorsorgemaßnahmen werden in der Bundesregierung und/oder in anderen EU-Staaten getroffen, um die Belastung der Bevölkerung durch W-Lan möglichst gering zu halten?"

Was die EU plane, wisse man nicht, steht in der Antwort - und die oben genannte Empfehlung. Die wiederum basiert vermutlich auf einer Empfehlung des Bundesamtes für Strahlenschutz: Auch dort steht man auf dem Standpunkt, dass man lieber ein bisschen vorsichtiger sein sollte. **FR**

[document info]

Copyright © FR-online.de 2007

Dokument erstellt am 01.08.2007 um 17:52:02 Uhr

Letzte Änderung am 01.08.2007 um 19:05:01 Uhr

Erscheinungsdatum 02.08.2007